

Druckleitfaden

Dokumentenerstellung: Technische Daten

FARBRAUM / MODUS

Da der RGB-Farbraum sehr viel größer ist und mehr Farben umfasst als der CMYK-Farbraum, müssen in RGB angelegte Dokumente in ihrem Farbraum reduziert werden, um sie drucktechnisch reproduzieren zu können. Durch die Farbreduzierung kann es bei der Konvertierung zu Farbveränderungen kommen, für die wir keine Gewähr übernehmen. Daher sollten Sie grundsätzlich bei der Erstellung der Daten darauf achten, dass Sie innerhalb des CMYK-Modus arbeiten bzw. die Druckdatei in CMYK generieren.

PROGRAMME ZUR ERSTELLUNG IHRER DRUCKDATEI

Grundsätzlich können Sie Ihre Datei in allen gängigen Grafikprogrammen wie **QuarkXPress**, **InDesign**, **Illustrator** oder **CorelDraw** vorbereiten. Am sichersten ist es, wenn Sie daraus im Anschluss ein **PDF erstellen**.

ANSCHNITT

Differenzen beim Schneiden von bis zu **2 mm** können vorkommen. Wir empfehlen einen Abstand von mindestens **3 mm** zur Formatkante, damit diese trotz Schneidetoleranz optisch nicht an der Papierkante „kleben“.

BILDAUFLÖSUNG

Bilder sollten im Endformat eine Auflösung von 300 dpi nicht unterschreiten. Bei zu geringer Auflösung entsteht sonst ein Sägezahneffekt. Wenn die Druckdaten 1:1 angeliefert werden entstehen keine weiteren Datenbearbeitungskosten.

BILDFORMATE

Bitte verwenden Sie für Ihre Bilder nur die **Dateiformate TIFF, EPS oder JPEG**. Alle anderen Formate sind **nicht** geeignet.

SCHRIFTEN EINBETTEN

Schriften müssen immer in Ihr PDF „eingebettet“ sein, d. h. die Schriftinformation muss mit in das Dokument übertragen werden. Alternativ können Sie in manchen Programmen die Schriften auch in Kurven oder Pfade umwandeln. Somit sind im PDF keine Schriftinformationen mehr nötig.

LINIENSTÄRKEN

Wenn Sie Ihre Dokumente anlegen, verwenden Sie für den DIGITALDRUCK bitte eine **minimale Linienstärke positiv von 0,12 mm und negativ von 0,17 mm**.

Für den Tampondruck beträgt die Mindestschriftgröße 6 pt und die Mindeststrichstärke 0,75 pt.

Die LMIV (Lebensmittelinformations-Verordnung) legt eine Mindestschriftgröße mit einer x-Höhe von 1,2 mm fest. Sofern bei einer Verpackung die größte Oberfläche kleiner als 80 cm² ist, darf die Schriftgröße 0,9 mm betragen. Die x-Höhe ist die Größe des Buchstaben x.

PDF-DRUCKDATEN

Folgende Dateiformate können verarbeitet werden:

.pdf (Portable Document Format)

.ai (Adobe Illustrator)

.eps (Encapsulated PostScript)

Unsere Standzeichnungen liegen in folgenden Formaten für Sie vor: • .pdf

PDF-DRUCKDATEN RICHTIG ERSTELLEN

Verwenden Sie für die Erstellung Ihrer PDF-Druckdaten nur professionelle Programme, da Sie damit die besten Druckergebnisse erhalten. Dies kann ein PDF-Erstellungsprogramm wie Adobe Acrobat Distiller sein oder Layout-Programme wie Adobe InDesign, Adobe Illustrator oder QuarkXPress.

Wir drucken auch mit RGB-Daten, bei denen wir aber den Farbraum zu CMYK reduzieren müssen, wodurch es zu Farbveränderungen kommen kann.

DAS MACHEN WIR MIT IHREN DATEN

Datenüberprüfung: Auflösung, Farben, Schrifteinbettung, Dokumentengröße

Das machen wir nicht mit ihren Daten: Rechtschreibung, Bildqualität, Bildquellen prüfen

Korrekturabzüge / Satzanordnung / Autorkorrekturen: Korrekturabzüge erstellen wir nur auf ausdrücklichen Wunsch. Falls keine besonderen Gestaltungsangaben vorliegen, bleibt uns die Ausführung überlassen. Pro Korrekturabzug berechnen wir pauschal 18,00 €.